

Hötzel führt Atmel-Geschäfte in Deutschland



Thomas
Hötzel

Heilbronn Thomas Hötzel ist neuer Geschäftsführer der Atmel Automotive GmbH und Leiter der Entwicklungsaktivitäten der Business Unit RF & Automotive des kalifornischen Chipherstellers. Der 49-Jährige leitet den Bereich der Business Unit RF & Automotive zusammen mit Matthias Kästner, der für das Marketing verantwortlich ist. Hötzel folgt auf Matthias Bopp, der mit dem Jahreswechsel zum Wettbewerber Micronas gegangen war.

Hötzel kommt von der ZMD AG in Dresden, wo er als Technikchef dem Vorstand angehörte. Davor arbeitete der Elektrotechniker bei der Infineon-Tochter Sci-Worx in Hannover. Der neue tritt die Chefposition in Heilbronn als Experte für Geschäfts- und Entwicklungsprozesse an.

Foto: Atmel

„Wir freuen uns, mit Thomas Hötzel einen ausgewiesenen Automotive-Experten gewonnen zu haben, der zusammen mit den Atmel-Standorten in USA, Europa und Asien an der Steigerung der Design-Effizienz arbeiten und die Produktentwicklungsstrategie für Atmel Automotive weiter entwickeln wird“, sagt Atmel-Vizepräsident Rod Erin. Hötzel lobt die innovative Design- und Halbleitertechnologien des Unternehmens und setzt auf die „optimale und schnelle Umsetzung von komplexen und intelligenten Microcontroller basierten Systemlösungen“ für die Kunden aus der Automobilindustrie.



Artikel drucken



Leserbrief



Artikel schliessen